



Schörghuber Spezialtüren KG

Lisa Modest-Danke

Verena Lambers

Sophie Eiling

E-Mail: pr@schoerghuber.de

Download Texte und Bilder:
www.schoerghuber.de/presseforum

Bild 1: Holztechniker und Schreiner, CNC-Maschinenführer, Kundenberater und viele mehr: Schörghuber bietet seinen Mitarbeitenden eine Vielzahl an interessanten Berufen und Entwicklungsmöglichkeiten an.

Zahlreiche Benefits und Entwicklungsmöglichkeiten: Schörghuber als attraktiver Arbeitgeber der Region

Ob in der Produktion oder im Auftragsmanagement, ob als Schreiner oder als Maschinenführer – Schörghuber bietet jeder technikaffinen Fachkraft das passende berufliche Angebot. Doch auch viele Benefits machen den Ampfinger Spezialtürenhersteller zu einem attraktiven Arbeitgeber der Region.

Schörghuber steht seit knapp 60 Jahren für innovative Produktentwicklungen, höchste Ansprüche an Qualität, Design und Funktionalität. Das Einhalten dieser Werte verdankt der Spezialtürenhersteller auch seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus der Entwicklung und Verwaltung, Logistik und der Produktion. Rund 450 Menschen sorgen auf über 100.000 Quadratmetern an den Standorten in Jahrdorf und Ampfing dafür, dass individuelle Tür- und Zargenlösungen aus Holz entstehen, die beispielsweise in Büro- und Verwaltungsgebäuden, Schulen, Krankenhäusern, Hotels oder Schwimmbädern zum Einsatz kommen. Schörghuber produziert Türen mit Funktionen wie Brand-, Rauch-, Schall- oder Einbruchschutz für den Einsatz im Objekt- und hochwertigen Wohnungsbau.

Bei Schörghuber arbeiten Schreiner und CNC-Maschinenführer, Holztechniker, aber auch Berater und Sachbearbeiter mit menschlichem Feingespür und Begeisterung für Holz, Architektur und Innovationen. Außerdem beschäftigt Schörghuber auch viele Personen aus kaufmännischen, handwerklichen und akademischen Berufen. Technisches Verständnis, insbesondere für das Material Holz, gilt bei allen als Grundvoraussetzung. Holztechniker, die zum Beispiel an der TH Rosenheim studiert haben oder noch ein Duales

Studium absolvieren, können sich sowohl in der Produktion von Schörghuber als auch in der Verwaltung des Unternehmens beruflich verwirklichen.

Ausbildungsoffensive bei Schörghuber

Doch nicht nur Mitarbeitenden mit abgeschlossenerer Ausbildung eröffnet Schörghuber berufliche Perspektiven. Wie in jedem Jahr stellt das Unternehmen auch 2023 in vielen Fachrichtungen Schulabgängerinnen und Schulabgänger ein. Ausbildungsplätze gibt es als Industriekaufmann, Technischer Produktdesigner, Schreiner, Holzmechaniker, Fachkraft für Lagerlogistik, Mechatroniker, Elektroniker für Betriebstechnik, Kaufmann für Marketingkommunikation sowie Maschinen- und Anlagenführer.

Benefits und berufliche Verwirklichung

„Unser Anspruch als Arbeitgeber in der Region ist ein familiäres Arbeitsklima, berufliche Entwicklungschancen, sichere Festanstellung, abwechslungsreiche Herausforderungen und kreativer Freiraum“, sagt Jürgen Ruppel, Geschäftsführer von Schörghuber. „Neben Karrieremöglichkeiten versprechen wir unseren Mitarbeitenden auch eine zeitgemäße Work-Life-Balance.“

Die bei Schörghuber Beschäftigten profitieren zudem von einer attraktiven Vergütung und strukturierten Einarbeitung, gezielten Schulungen sowie Fort- und Weiterbildungen. Personalrabatte, die Verpflegung in der unternehmenseigenen Kantine sowie eine sehr gute Verkehrsanbindung sind nur einige weitere Benefits bei Schörghuber.

(2.924 Zeichen inkl. Leerschläge)

Bilder und Bildunterzeilen:



Bild 2: Schreiner sind bei Schörghuber genauso willkommen wie Auszubildende und Studierende der Fachrichtung Holztechnik, die ein Duales Studium absolvieren.

Schörghuber Spezialtüren KG

Lisa Modest-Danke

Verena Lambers

Sophie Eiling

E-Mail: pr@schoerghuber.de

Download Texte und Bilder:
www.schoerghuber.de/presseforum



Schörghuber Spezialtüren KG

Lisa Modest-Danke

Verena Lambers

Sophie Eiling

E-Mail: pr@schoerghuber.de

Download Texte und Bilder:
www.schoerghuber.de/presseforum

Bild 3: Rund 450 Menschen entwickeln und fertigen an den Standorten in Jahrdorf und Ampfing individuelle Tür- und Zargenlösungen aus Holz.



Bild 4: Die Leidenschaft für den Werkstoff Holz verbindet alle Menschen bei Schörghuber – vom Auszubildenden bis hin zur Geschäftsführung.



Bild 5: Im Umgang mit den Fertigungsmaschinen sind fachliche Fähigkeiten sowie Sinn für Qualität und Präzision gefragt.

Schörghuber Spezialtüren KG

Lisa Modest-Danke

Verena Lambers

Sophie Eiling

E-Mail: pr@schoerghuber.de

Download Texte und Bilder:
www.schoerghuber.de/presseforum



Bild 6: Neben beruflichen Entwicklungschancen verspricht Schörghuber seinen Mitarbeitenden eine attraktive Vergütung und eine zeitgemäße Work-Life-Balance. Auch vielfältige Benefits machen das Unternehmen aus Ampfing zu einem attraktiven Arbeitgeber.

Fotos: Schörghuber